



Detailansicht des Registereintrags

Verband für Digitalisierung in der Sozialwirtschaft e.V.

Aktuell seit 15.05.2026 08:55:02

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002339
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	15.05.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	15.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: vediso e.V. Leipziger Str. 70/71 06108 Halle (Saale) Deutschland Telefonnummer: +4915141220476 E-Mail-Adressen: info@vediso.de n.huening@vediso.de Webseiten: <u>www.vediso.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Miriam Wolf**
Funktion: Vorständin
2. **Dr. Nadine Hüning**
Funktion: Vorständin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. **Dr. Nadine Hüning**

Gesamtzahl der Mitglieder:

76 Mitglieder am 31.12.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Berufliche Bildung; Pflege; Digitalisierung; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verband für Digitalisierung in der Sozialwirtschaft e.V. möchte mit seinen Aktivitäten zu einer Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Digitalisierung in der Sozialwirtschaft beitragen. Hierzu werden Positionspapiere verfasst, Gespräche mit Politiker*innen und Mandatsträger*innen sowie Personen in Ministerien und Verwaltung geführt. Öffentliche Kommunikation findet vor allem via Social Media und Pressearbeit statt. Darüber hinaus werden gelegentlich öffentliche Veranstaltungen durchgeführt.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Regelfinanzierung für Aufwendungen für Digitalisierung**

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen für eine regelhafte Erstattung angemessener Kosten für die Digitalisierung (Investitionen, Betrieb von Technik, Personalkosten, Kosten für Qualifizierung) in der stationären Langzeitpflege geschaffen werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 11 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):**1. Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Zuwendung aus dem Bundeshaushalt für das Vorhaben "ProKIP: Prozessentwicklung und -begleitung zum KI-Einsatz in der Pflege"

2. Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Zuschuss für das Projekt: Pulsnetz MuTiG

3. Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Förderung aus Mitteln des ESF und BMAS - Förderprogramm rückendwind³ - für das Projekt IKS - Innovationskompetenzen und -strukturen.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

280.001 bis 290.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Endgültiger_Bericht_PrD_2025.pdf